PIWI-Sorten rot

«Die Bioweine zeigen einheitlich ein hohes Qualitätsniveau, wobei allerdings auffallend ist, dass es wenige hervorstechende Weine gibt. Die Weine sind alle ansprechend und nicht mehr nur für Individualisten.»

Paul Liversedge MW, Weinhändler

Bioweingut Roland und Karin Lenz, Uesslingen
Schweizer Landwein Cabernet Barrique 2016
17.2 Punkte | 2018 bis 2022
Auch bei den PIWI-Sorten liegt Roland Lenz weit vorn. Der Cabernet Barrique zeigt sich im dunklen Purpur. Dunkle Beerenfrüchte wie Cassis, Brombeeren, Cranberrys, etwas Pflaumenkompott. Herbale Noten mit Sommerkräutern und Veilchen. Angenehme Tannine durch bereits fein integriertes Holz. Saftig, jugendlich frisch mit harmonischer Säure. Ausbalanciert mit viel Power. Vielschichtig. Langes Finale.
Preis: 19 Franken | www.weingut-lenz.ch

Quergut Rebberg im Steinbruch, Arlesheim
Basel-Landschaft AOC Cabernet Jura Im Steinbruch 2016
17.4 Punkte | 2018 bis 2021
Erst seit 2014 bewirtschaftet Quereinsteiger Thomas Löliger den Gemeinderebberg Steinbruch in Arlesheim, der vorwiegend mit PIWI-Sorten bestockt ist. Nach mehreren Jahren als Hobbywinzer und einem Praktikum bei Ueli Bänniger (Aesch) wagte er den Schritt zum eigenen Weingut. Sein purpurfarbener Cabernet Jura überzeugt mit seiner Klarheit. Dunkle Schokolade, Pfeffer, Lorbeer, auch Noten von Zimt und dunklen Früchten. Tannine und Säure in wunderbarem Einklang. Guter Trinkfluss. Mittellanger Abgang.
Preis: 17 Franken | www.quergut.ch

Rebbaugenossenschaft Sonnenberg, Kriens
Luzern AOC Cabernet Jura 2016
17.1 Punkte | 2018 bis 2022
Auch der Drittplatzierte bei den roten PIWI-Sorten ist ein Cabernet Jura. Die Rebbaugenossenschaft Sonnenberg hat die erste Ernte erst 2015 eingeholt. Purpurrot mit violetten Reflexen. Die Nase zunächst etwas ungestüm, entwickelt sich allerdings nach Belüftung. Feine Noten dunkler Früchte wie Heidelbeeren, Brombeeren, Cassis. Auch kräuterwürzige Komponenten. Saftig, dicht gewoben und mit gutem Zug. Temperamentvoll, mit mittellangem, etwas herbem Abgang.
Preis: 26 Franken | www.weingut-sonnenberg.ch

4. Platz

Ck-Weine, Schinznach Dorf
Aargau AOC Schinznacher Léon Millot 2016
17 Punkte | 2018 bis 2021
Preis: 18 Franken | www.ck-weine.ch

5. Platz

Stiftung Balm, Jona
St. Gallen AOC Cabernet Jura Fluehölzli 2016
16.8 Punkte | 2018 bis 2021
Preis: 23 Franken | www.stiftungbalm.ch